



**Offizieller Spatenstich
für das Staatliche Berufliche Schulzentrum Pfarrkirchen
mit Ministerpräsident Dr. Markus Söder
und Landrat Michael Fahmüller**

**am Montag, 12. Juni 2023 um 10:30 Uhr
an der Baustelle in der Max-Breiherr-Str. 30 in Pfarrkirchen**

Das Staatliche Berufliche Schulzentrum (BSZ) Pfarrkirchen ist das zweitgrößte Niederbayerns und ein bedeutender Standortfaktor für die Wirtschaft der Region. Die Gesamtschülerzahl beläuft sich auf etwa 2200 Schüler, wovon der Großteil in Pfarrkirchen beschult wird. 500 Schüler im kaufmännischen Bereich sind in der Außenstelle Eggenfelden untergebracht. Mittlerweile ist das Berufsschulzentrum in Pfarrkirchen in die Jahre gekommen und es bestand akuter Handlungsbedarf, um den weiteren Betrieb gewährleisten zu können. Der Neubau ist daher ein wichtiger Meilenstein, um die Bildungsqualität in diesem Bereich aufrechtzuerhalten und voranzutreiben.

Landrat Michael Fahmüller sagt: *„Wir brauchen diese neue Berufsschule, wir brauchen sie unbedingt, um jungen Menschen aus der Region eine attraktive Ausbildung zu ermöglichen. Wir brauchen sie, um die Fachkräfte zu bekommen, die unsere heimische, vor allem von Mittelstand und insbesondere vom Handwerk geprägte Wirtschaft so dringend benötigt. Wir brauchen sie, weil wir den Anspruch haben, eine attraktive Bildungsregion zu sein, und dieses Berufsschulzentrum ist das Herzstück dieses Anspruchs. Ich denke es ist nicht übertrieben zu sagen, dass dieser Neubau eines unserer größten und vor allem wichtigsten Bauprojekte des noch jungen Jahrtausends ist.“*

Das Projekt „Neubau Staatliches Berufliches Schulzentrum Pfarrkirchen“ ist unseres Wissens nach das größte Bauprojekt in diesem Bereich im Regierungsbezirk. Auf einer Gesamtfläche von 23.024 m² wird das Schulzentrum mit einer Hauptnutzfläche von 13.274 m² und einer Nebennutzfläche von 9.750 m² entstehen.

Zum Zeitpunkt der Förderantragstellung (FAG-Antrag) lagen die veranschlagten Kosten bei etwa 126 Millionen Euro. Der FAG-Antrag für das Gebäude wurde im September 2021 gestellt und im Frühjahr 2022 bewilligt. Der FAG-Antrag für die Ausstattung der Schule wird nach Absprache mit der Regierung im September 2024 gestellt werden. Weitere Förderungen gibt es zum Bau eines Zentralen Omnibusbahnhofes für die Berufsschule sowie möglicherweise für PV-Anlagen und E-Lade-Säulen.

Das Staatliche Berufliche Schulzentrum Pfarrkirchen besteht derzeit aus 4 Schulen (Berufsschule, 2 Berufsfachschulen, Technikerschule) an 3 Standorten in 2 Städten, was eine große organisatorische Herausforderung darstellt. Die Schülerschaft ist aufgeteilt in 99 Klassen. 98 Lehrerinnen und Lehrer, 2 Sozialpädagoginnen, 8 Sekretärinnen und 3 Hausmeister kümmern sich um die Schülerinnen und Schüler.

Die breite Palette von Berufen dürfte die Einrichtung wahrscheinlich zur Berufsschule mit dem umfassendsten Beschulungsangebot in ganz Niederbayern machen. Als duale Partner in der Ausbildung fungieren neben den Betrieben selbst auch die IHK, die HK, die Bundesagentur für Arbeit und das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Landau a.d.Isar-Pfarrkirchen.

Das BSZ unterhält Schulpartnerschaften und veranstaltet Schüleraustausche mit dem BBZ Shanghai (seit 2004) und der Schule für Bauwesen im tschechischen Trebic (seit 2011). Weiter gab es bereits 7 Aufenthalte in London bzw. Dublin für 3 Wochen Business Course "Doing Business in an English Speaking Environment" am European College for Business and Management.

Unterstützung erhält das BSZ auch durch Stiftungen und Firmen, darunter die Josef-Haas-Stiftung (Stipendien für BGJ Zimmerer und Schreiner, Geldpreise für die prüfungsbesten Zimmerer und Schreiner sowie regelmäßige Finanzierung von modernsten Holzbearbeitungsmaschinen), die Schlagmann-Edmüller-Stiftung (Auszeichnung der besten Maurer) sowie die Firma Lindner (Sachpreise für die besten Trockenbauer).

Im neuen Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Pfarrkirchen werden nachfolgende Berufsgruppen (m/w/d) bis zur Gesellenprüfung unterrichtet werden:

- Maurer
- Zimmerer
- Schreiner
- Trockenbauer
- Metallbauer
- Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (Heizungsbauer)
- Feinwerkmechaniker
- Technische Systemplaner, Schwerpunkt Stahl- und Metallbau
- Industriemechaniker
- Kfz-Mechatroniker
- Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik
- Elektroniker für Geräte- und Systemtechnik
- Systemelektroniker
- Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik
- Landwirte
- Fachangestellte für Arbeitsmarktdienstleistung (Azubis der Bundesagentur für Arbeit)
- Bäcker (nur Grundstufe)
- Berufsintegrationsklassen (Flüchtlinge und Asylbewerber)
- Berufsvorbereitungsklassen (Jugendliche ohne Ausbildungsplatz, aber schulpflichtig)

- Berufsfachschule für Kinderpflege
- Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung
- Technikerschule für Metallbautechnik

Darüber hinaus wird eine Reihe von Berufen (m/w/d) in der Grundstufe (10. Klasse bzw. 1. Lehrjahr) beschult, die danach an eine andere Berufsschule - je nach Schulsprengel - wechseln, z. B.:

- Werkzeugmechaniker
- Zerspanungsmechaniker
- Konstruktionsmechaniker
- Fliesenleger
- Betonbauer

Alle Informationen zum Nachlesen, ein Baustellentagebuch sowie eine erste Auswahl an Pressefotos finden Sie unter **www.rottal-inn.de/spatenstichbsz**.

Alternativ können Sie auch nebenstehenden QR-Code scannen:

